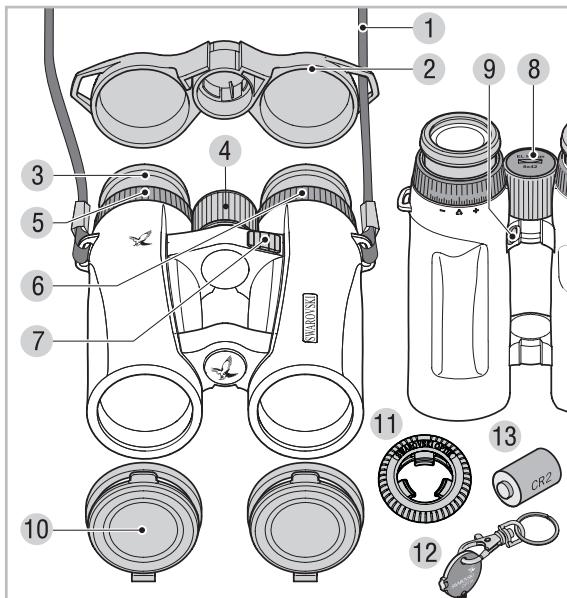


Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Produkt aus dem Hause SWAROVSKI OPTIK entschieden haben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder kontaktieren Sie uns direkt unter WWW.SWAROVSKIOPTIK.COM.

1. Überblick



- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 1 Komforttrageriemen | 8 Batteriefachdeckel |
| 2 Okularschutzdeckel | 9 Modustaste |
| 3 Drehaugenmuschel | 10 Objektivschutzdeckel |
| 4 Fokusierrad | 11 Snap Shot Adapter |
| 5 Dioptriestellring rechts | 12 Münzschlüssel |
| 6 Dioptriestellring links | 13 Ersatzbatterie |
| 7 Messtaste | |

Aktuelles Zubehör finden Sie unter WWW.SWAROVSKIOPTIK.COM.

WEEE/ElektroG



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE-Richtlinie (Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei den zuständigen kommunalen Einrichtungen oder einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.

Die korrekte Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche Schäden für die Umwelt und die menschliche Gesundheit, welche durch unsachgemäße Behandlung des Produkts auftreten können.

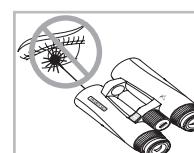
2. Zu Ihrer Sicherheit!

2.1. WARNUNG!

Das Gerät entspricht den Vorschriften der Laserklasse 1 der gültigen Normen EN 60825-1 bzw. IEC 60825-1 bzw. FDA21CFR 1040.10 und 1040.11, ausgenommen Abweichungen gemäß der Laser Mitteilung Nr. 50, 24. Juni 2007. Dementsprechend ist das Gerät augensicher und kann beliebig eingesetzt werden, dennoch darf das Gerät nicht direkt auf Personen gerichtet werden.

2.2. Allgemeine Hinweise

Das Gehäuse darf unter keinen Umständen von nicht autorisiertem Personal geöffnet werden!



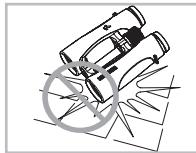
Das Gerät nie aus kurzen Entfernungen auf Personen richten.



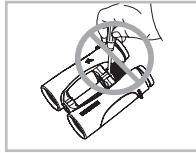
Niemals mit dem Gerät in die Sonne blicken! Das führt zu einer Verletzung Ihrer Augen!



Niemals während des Gehens durch das Gerät blicken! Sie könnten Hindernisse übersehen.



Schützen Sie bitte Ihr Gerät vor Stößen.



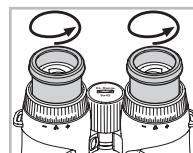
Reparaturen dürfen nur von autorisierten Werkstätten durchgeführt werden.

3. Inbetriebnahme des Gerätes

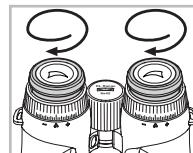
Die Batterie ist bereits im Batteriefach eingelegt. Das Fernglas ist sofort einsatzbereit. Bitte führen Sie folgende Einstellungen vor dem Einschalten des Gerätes durch:

3.1. Einstellung der Drehaugenmuschel

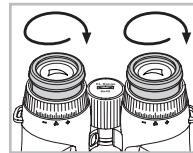
Grundsätzlich stehen Ihnen bei der Verwendung vier verschiedene Einstellungspositionen mit unterschiedlichem Abstand des Auges zur Okularlinse zur Verfügung. Somit können Sie individuell die Augenmuscheln auf Ihre persönliche Position einstellen.



Pos. A: Ausgangsposition ohne Brille: Drehen Sie hierzu gegen den Uhrzeigersinn die Augenmuscheln ganz heraus.



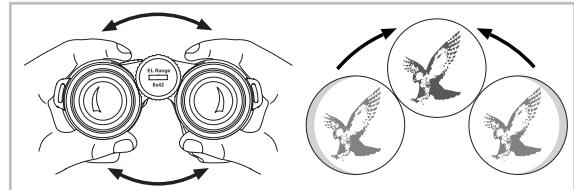
Pos. B: Ausgangsposition mit Brille: Drehen Sie beide Drehaugenmuscheln im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag hinein.



Pos. C und D: Alternative Positionen bzw. Zwischenstufen für Brillenträger sowie Nicht-Brillenträger.

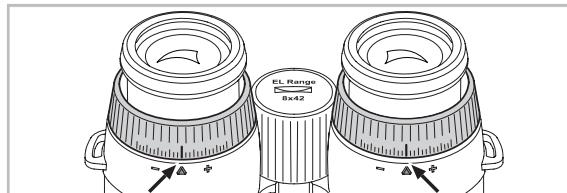
3.2. Einstellung des Augenabstandes

Um ein einziges rundes Bild zu sehen knicken Sie beide Fernglaslängshälften so weit, bis keine störenden Schatten mehr auftreten.



3.3. Verwendung bei gleicher Sehkraft beider Augen

a. Ziehen Sie den linken und rechten Dioptriestellring heraus und drehen Sie diese bis der lange Steg auf der Dioptrieskala

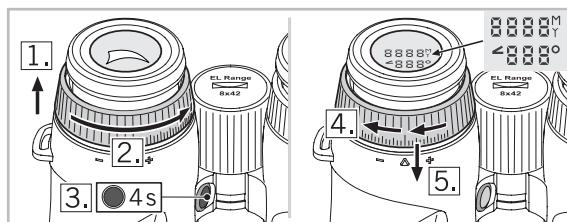


mit dem kleinen Dreieck unter dem Dioptriestellring übereinstimmt.

b. Drücken Sie danach die Dioptriestellringe wieder hinein.

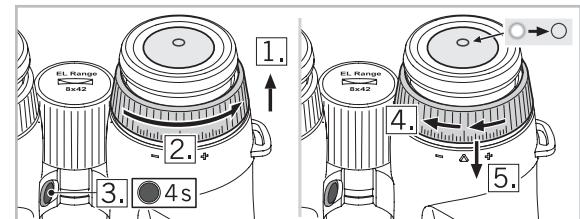
3.4. Dioptrieausgleich

Um die optimale Bildqualität zu erreichen, muss die eventuell unterschiedliche Sehkraft zwischen dem linken und dem rechten Auge ausgeglichen werden.



1. Ziehen Sie zunächst den linken Dioptriestellring heraus.
2. Drehen Sie den Dioptriestellring gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag.
3. Halten Sie die Modustaste 4 Sekunden gedrückt. Sie gelangen in einen Modus zur Einstellung des Dioptrieausgleiches (Display leuchtet 30 Sekunden). Um diesen Modus frühzeitig zu verlassen drücken Sie erneut die Modustaste oder Modustaste.
4. Blicken Sie nun mit dem linken Auge durch das linke Okular auf das Display und drehen Sie den Dioptriestellring langsam im Uhrzeigersinn bis das Display scharf erscheint.

5. Drücken Sie danach den Dioptriestellring wieder hinein.
6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 mit dem rechten Dioptriestellring um die optimale Bildschärfe für das rechte Auge (Zielmarke) einzustellen.



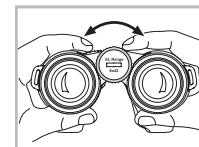
HINWEIS:

Durch die genaue Einstellung der Drehäugernmuscheln und des Augenabstands wird der optimale Display-Sehkomfort erreicht (siehe Kapitel 3.1. und 3.2.).

PRAXISTIPP:

Die Einstellung der Zielmarke bzw. der Entfernungsanzeige können Sie auch bequem ohne Zielobjekt vornehmen. Stellen Sie das Fernglas auf einen Tisch oder betrachten Sie einen nahe gelegenen, dunklen Gegenstand. Durch die separate Einstellung der jeweiligen Dioptrie erreichen Sie bestmögliche Schärfe, weil Ihr Auge nicht durch ein anvisiertes Zielobjekt abgelenkt ist.

3.5. Einstellung der Bildschärfe



Durch Drehen des Fokussierrades können Sie jedes Objekt von der kürzesten Einstellentfernung (siehe Technisches Datenblatt) bis unendlich scharf stellen. Bei unendlich zeigt der breite Steg des Fokussierrades nach oben.

4. Bedienung

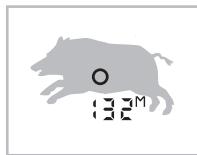
4.1. Einzelmessung



Durch ein kurzes Drücken auf die Messtaste erscheint die Zielfarbe. Nach Loslassen der Taste wird die gemessene Entfernung im Display angezeigt. Aus Augensicherheitsgründen für umstehende Personen kann

eine weitere Messung erst nach ca. 2 Sekunden erfolgen. Während dieser Sicherheitspause erscheint ein laufendes Minussymbol am Display. Die Messung ist im Gange.

4.2. Scan-Modus



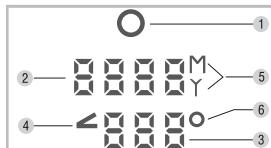
Bewegte Ziele werden im Scan-Modus kontinuierlich gemessen. Das Gerät schaltet automatisch in den Scan-Modus, wenn man die Messtaste länger als 3 Sekunden drückt.

Solange man die Messtaste gedrückt hält (max. 120 s), werden Messungen im Scan-Modus durchgeführt. Die maximale Reichweite im Scan-Modus beträgt bis zu ca. 1.000 m.

Wird die Messtaste 5 Sekunden nicht betätigt, erlischt das Display automatisch.

5. Menüführung

5.1. Display



1. Zielfarbe
2. Anzeige des Entfernungsmesswerts in Yard oder Meter (4-stellig).
3. Anzeige des Winkelwerts in Grad oder der korrigierten Schussentfernung
4. Winkelsymbol
5. Anzeige Yard (Y) oder Meter (M)
6. Gradsymbol (°)

4. Winkelsymbol

5. Anzeige Yard (Y) oder Meter (M)

6. Gradsymbol (°)

5.2. Zusatzfunktionen und Programme

Folgende Programme (P) stehen Ihnen zur Verfügung:

- P1 Individuelle Helligkeitseinstellung Display
- P2 Anzeige der unteren Displayzeile:
 - Anzeige des Winkels in Grad
 - P2 aus (keine Anzeige)
 - Korrigierte ballistische Schussentfernung SWAROAIM (winkelabhängig)
- P3 Meter / Yard Umstellung
- P4 Automatische Helligkeitsanpassung Display (ein/aus)

Werkseinstellungen:

- P1: Stufe 3
- P2: aus
- P3: Meter
- P4: ein

Auswahl der Programme:

Halten Sie die Modustaste 2 Sekunden lang gedrückt. Sie gelangen somit ins Hauptmenü: Mit der Messtaste wählen Sie nun die gewünschte Einstellung im jeweiligen Programm aus.

Durch kurzes Drücken der Modustaste gelangen Sie zum nächsten Menüpunkt. Wenn Sie 5 Sekunden lang keine Taste betätigen, verlassen Sie automatisch das Menü, das Display erlischt. Ihre Einstellungen werden automatisch gespeichert.

Detaillierte Angaben zur Menüführung finden Sie im Technischen Datenblatt.

HINWEIS:

Selbst nach einem Batteriewechsel bleiben die Einstellungen gespeichert.

5.3. Helligkeitseinstellung Display (P1, P4)

Wählen Sie zunächst in P1 – individuelle Helligkeitseinstellung – die für Sie passende Display-Helligkeitsstufe aus. Es stehen Ihnen 5 Helligkeitsstufen zur Auswahl.

Legen Sie nun in P4 fest ob die automatische Helligkeitsanpassung ein- oder ausgeschaltet ist.

- Ein: Das Fernglas regelt, auf Basis der von Ihnen gewählten Helligkeitsstufe, die Leuchtstärke des Display automatisch.
- Aus: Das Display leuchtet konstant auf der von Ihnen gewählten Helligkeitsstufe.

5.4. Winkelprogramme (P2)

Bei jeder Entfernungsmessung können Sie zusätzlich den Winkel des Fernglases vom Beobachtungspunkt zum Zielpunkt anzeigen lassen. Weiters kann aufgrund der Winkellage auch die korrigierte Schussentfernung angezeigt werden.

Einstellung Winkelmessung

In der unteren Zeile im Display kann entweder

- der Winkel
- oder keine zusätzliche Information
- oder die korrigierte Schussentfernung angezeigt werden.



Displaydarstellung mit Winkelmesung



Displaydarstellung ohne Winkelmesung



Displaydarstellung mit korrigierter ballistischer Schussentfernung

SWAROAIM (korrigierte ballistische Schussentfernung)

Bei einem Schuss im Winkel (nach oben oder unten) wirkt die Erdanziehungskraft nicht so lang wie beim Horizontal-schuss. Daraus ergibt sich eine flachere Geschoßflugbahn und somit eine Treppunktverlagerung.

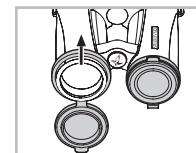
Eine ausführliche Beschreibung finden Sie unter WWW.SWAROVSKIOPTIK.COM.

5.5. Einstellung Yard / Meter (P3)

Das Fernglas kann die gemessene Entfernung in Yard oder Meter anzeigen. Die Auswahl erfolgt durch ein kurzes Drücken der Messtaste im Menü P3. Die hier gewählte Einheit gilt auch für die korrigierte ballistische Schussentfernung.

6. Zubehör

6.1. Montageanleitung des Objektivschutzdeckels



6.2. Zubehör

Detaillierte Informationen zum Zubehör finden Sie auf WWW.SWAROVSKIOPTIK.COM.

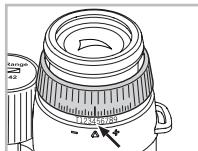
7. Allgemeine Hinweise

7.1. Reichweite

Die maximale Messreichweite wird von folgenden Faktoren beeinflusst:

	Reichweite höher	Reichweite geringer
Farbe Zielobjekt	Hell	Dunkel
Oberfläche	Glänzend	Matt
Winkel zum Zielobjekt	Senkrecht	Spitz
Objektgröße	Groß	Klein
Sonnenlicht	Wenig (bewölkt)	Viel (Sonnenschein)
Atmosphärische Bedingungen	Klar	Dunstig
Objektstruktur	Homogen (Hauswand)	Inhomogen (Busch, Baum)

7.2. Seriennummer

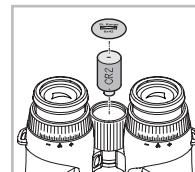


Die Seriennummer Ihres Fernglases finden Sie unter dem rechten Dioptriestellring. Um sie abzulesen ziehen Sie bitte den Dioptriestellring heraus.

7.3. Batteriewechsel

Überprüfen des Ladezustands der Batterie. Eine schwache Batterie wird durch die blinkende Zielmarke beim Einschalten des Geräts signalisiert. Nach dem erstmaligen Aufscheinen der blinkenden Zielmarke sind noch ca. 100 Messungen möglich.

Batteriewechsel



- Öffnen Sie den Batteriefachdeckel im Fokussierrad mit Hilfe des mitgelieferten Münzschlüssels. Entnehmen Sie die leere Batterie.
- Legen Sie nun die neue CR 2-Batterie ein. Bitte beachten Sie die richtige Polung, die im Fachinneren aufgezeichnet ist. Verwenden Sie nur auslaufsichere Batterien. Warnung: Keine Akkus verwenden!
- Schrauben Sie abschließend den Batteriedeckel wieder auf.

Batterien



Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden, sondern Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet. Sie können die Batterien nach Gebrauch in unmittelbarer Nähe (z.B. im Handel oder in kommunalen Sammelstellen) unentgeltlich zurückgeben. Batterien sind mit einer durchgekreuzten Mülltonne sowie dem chemischen Symbol des Schadstoffes bezeichnet, nämlich „Cd“ für Cadmium, „Hg“ für Quecksilber und „Pb“ für Blei. Schützen Sie mit uns unsere Natur vor umweltschädlichen Belastungen.

7.4. Problembehebung und Displayanzeige

Problem	Ursache	Behebung
Bei Beobachtung ist der Sehfeldrand abgeschattet (vignettiert)	Die Stellung der Augenmuschel entspricht nicht der richtigen Benutzung mit oder ohne Brille.	Brillenträger schieben die Augenmuschel bis zum Anschlag hinein. Bei Benutzung ohne Brille wird die Augenmuschel auf die gewünschte Position herausgedreht (siehe Kapitel 3.1. Einstellung der Drehaugenmuschel).
Bei der Distanz- messung erscheint die Anzeige „----“	1. Der Messbereich ist überschritten. 2. Der Reflexionsgrad des Objekts ist unzureichend. 3. Ziel nicht im Fokus.	1. Siehe Kapitel 4. Bedienung. 2. Siehe Kapitel 7.1. Reichweite. 3. Siehe Kapitel 3.5. Bildschärfe.
Bei der Distanz- messung erscheint die Anzeige „co“ (clean optic)	1. Der Messbereich ist unterschritten. 2. Die Objektivoptik ist verschmutzt.	1. Siehe Technische Daten. 2. Reinigen Sie die Objektivoptik.
Zielmarke blinkt beim Einschalten	Die Kapazität der Batterie ist schwach.	Es sind noch ca. 100 Messungen möglich. Batterie auswechseln oder diese kurz anwärmen.
Display, Zielmarke, Zielobjekt nicht gleichzeitig scharf.	Die Dioptriereinstellung ist nicht optimal.	Siehe Kapitel 3.4. Dioptriausgleich.
Am Display erscheint „Err“	Störung der Elektronik	Messtaste erneut drücken. Bei dauerhaft auftretender Anzeige „Err“ empfehlen wir eine Kontaktaufnahme mit dem SWAROVSKI OPTIK Kundendienst.

8. Pflege und Wartung

8.1. Reinigungstuch

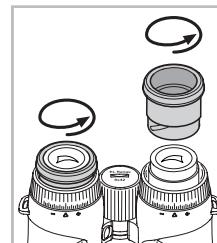
Mit dem beiliegenden Reinigungstuch aus Mikrofasern können Sie selbst empfindlichste Glasflächen reinigen. Es ist geeignet für Objektive, Okulare und Brillen. Bitte halten Sie das Reinigungstuch sauber, da Verunreinigungen die Linsenoberfläche beschädigen können. Ist das Tuch verschmutzt, können Sie es in handwarmer Seifenlauge waschen und an der Luft trocknen lassen. Verwenden Sie es bitte ausschließlich zur Reinigung von Glasflächen.

8.2. Reinigung

Wir haben alle Elemente und Oberflächen so ausgelegt, dass sie pflegeleicht sind.

Um die optische Brillanz Ihres Fernglases dauerhaft zu gewährleisten, sollten Sie die Glasoberflächen schmutz-, öl- und fettfrei halten. Zur Reinigung der Optik entfernen Sie zuerst gröbere Partikel mit einem Optikpinsel. Zur nachfolgenden gründlichen Reinigung empfiehlt sich leichtes Anhauchen und anschließendes Reinigen mit dem Reinigungstuch.

Das Gehäuse pflegen Sie am besten mit einem weichen, feuchten Putztuch (bitte verwenden Sie dazu nicht das Reinigungstuch).



Bei starker Verschmutzung (z.B. Sand) sind die Drehaugenmuscheln komplett abschraubar und somit einfachst zu reinigen.

8.3. Aufbewahrung

Sie sollten Ihr Fernglas in seiner Tasche an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.



Ist das Fernglas nass, muss es vorher getrocknet werden.

In Tropengebieten oder in Gegenden mit hoher Umgebungsfeuchtigkeit ist der beste Lagerort ein luftdichter Behälter mit einem Feuchtigkeits-Absorptionsmittel (z.B. Silikagel).

9. Lieferumfang

EL Range
 2x Batterie (CR2)
 Okularschutzdeckel
 Objektivschutzdeckel
 Komforttrageriemen
 Snap Shot Adapter
 Münzschlüssel
 Reinigungstuch
 Field Bag
 Bedienungsanleitung, Technische Daten
 Kurzanleitung
 EL Range DVD

10. Konformität

Das Gerät entspricht den Richtlinien 2002/95/EG für die Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten, 2002/96/EG für Elektro- und Elektronik-Altgeräte und 2004/108/EG für Elektromagnetische Verträglichkeit.

FCC Konformitätserklärung

Das Gerät wurde geprüft und innerhalb der Grenzwerte eines digitalen Klasse B Geräts gemäß Teil 15 der FCC Regularien für regelkonform erklärt. Diese Grenzwerte wurden zum Schutz gegen schädliche Interferenzen innerhalb eines Wohngebiets festgelegt. Das Gerät erzeugt, verwendet und überträgt Funkwellen und kann, falls nicht nach Anleitung installiert und verwendet, schädliche Interferenzen in der Funkübertragung verursachen. Es kann allerdings nicht garantiert werden, dass Interferenzen in einigen Installationen auftreten. Falls das Gerät schädliche Interferenzen im Radio- und TV-Empfang verursacht, die durch ein Ein- und Ausschalten des Geräts bestätigt werden können, kann der Benutzer versuchen die Interferenzen durch folgende Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuaustrichten oder Versetzen der Empfangsantenne.
- Vergrößerung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Kontaktaufnahme mir dem Händler oder einem professionellen Radio/TV-Techniker.

SWAROVSKI OPTIK KG ist nicht für Radio- oder TV-Interferenzen verantwortlich, die durch eine eigenmächtige Anpassung des Geräts. Die Behebung dieser Interferenzen durch eine eigenmächtige Anpassung, einen Austausch, oder einen Anschluss obliegt dem Benutzer.

Alle Angaben sind typische Werte.

Änderungen in Ausführung und Lieferung sowie Druckfehler sind vorbehalten.

BA-697-01, 06/2011

